

Brunnen verseucht:

Hausfrau trank Jauche-Wasser

Schon wieder hat ein Landwirt Jauche auf ein gefrorenes Feld gebracht: Diesmal musste eine 57-jährige Hausfrau aus dem Bezirk Braunau wegen Magenbeschwerden zum Arzt. Sie hatte Wasser aus ihrem Hausbrunnen getrunken, der durch die Gülle verseucht war. Erst am Freitag sind bekanntlich in Weißkirchen über 1300 Fische wegen Jauche im Teich verendet.